



# HAUS DER KULTUREN





# Entstehung



Initiative des Forums der Kulturen e.V. und des Internationalen Ausschusses

Auftrag  
Gemeinderat  
(12/2019)

Erstellung Nutzungskonzeption für ein Haus der Kulturen durch SI-IP mit breiter Beteiligung in Kooperation mit dem Forum der Kulturen



Ressourcen

Neuschaffung 50 % - Stelle bei SI-IP  
+ Sachkosten bis Ende 2021



# Ziel



## **Entwicklung Nutzungsvarianten für das städtische Projekt Haus der Kulturen in 2020**

gemeinsam mit potenziellen Nutzergruppen

## **Repräsentativer Veranstaltungsort für interkulturelle Kulturarbeit**

Credo: Migrantische Kulturschaffende sind nicht Gäste, sondern als gestaltende Kraft im eigenen Haus



# Bausteine

**Fachbeirat**

**Online  
Befragung**

**Beteiligung  
Schlüssel-  
akteure**

**U - Prozess**

**Vor-Ort-  
Interviews**

**Best  
Practice**



# Fachbeirat

Begleitung des gesamten Prozesses seit Juni 2020

## Mitglieder

- Forum der Kulturen
- Deutsch-Türkisches Forum
- Stadtjugendring
- Lindenmuseum
- Hospitalhof
- Bürgerstiftung Stuttgart
- Bezirksvorsteherin Stuttgart-Mitte
- Städt. Förderung Bürgerschaftliches Engagement
- Kulturamt
- Amt für Stadtplanung und Wohnen
- Volkshochschule



# Online Befragung

**Ziel:** Erreichung zusätzlicher Gruppen

**Zeitraum:** 12. Oktober - 12. November 2020

**Sprachen:** Deutsch/Englisch

[www.stuttgart-meine-stadt.de/kultur/haus-der-kulturen](http://www.stuttgart-meine-stadt.de/kultur/haus-der-kulturen)



# Beteiligung Schlüsselakteure

## **Teilnehmende:**

Personen aus Migrantenorganisationen, Kulturschaffende, Jugendverbände etc. als potenzielle Programmgestalter\*innen und künftige Nutzer\*innen.

**Veranstaltungen:** 15.01.21 / 22.01.21

**Moderation:** Ute Kinn, GRiPS



# U - Prozess

## Theorie U:

- Entwickelt durch Aktionsforscher Prof. Dr. Otto Scharmer (MIT, Boston).
- Zur Gestaltung sozialen Wandels und zum Umgang mit neuen Formen von Komplexität.
- Lernzyklus, der Individuen sowie Gruppen dabei unterstützt mit Kopf, Herz und Hand zu handeln.
- Kernelemente aus Aktionsforschung, organisationalen Lernen, Design Thinking sowie aus Praktiken des Dialogs und der Achtsamkeit.





# U - Prozess

## **Teilnehmende (U-Team):**

16 engagierte Bürger\*innen entwickeln Vision und mögliche Inhalte des künftigen Hauses der Kulturen

**Fünf Workshops:** September 2020 bis April 2021  
(seit Dezember 2020 Online-Austausch)

**Moderation:** Ricarda Gregori, conCipio



# Vor-Ort-Interviews

**Ziel:** Erreichung von Gruppen, die über die anderen Kanäle nicht erreicht werden (z. B. Frauen mit Fluchterfahrung)

**Zielgruppe:** Bürger\*innen/Passanten/sonstige Gruppen

**Termine:** in 2021

**Orte:** Mailänder Platz, Wilhelmsplatz Bad Cannstatt, Ostendplatz, Flüchtlingsunterkunft



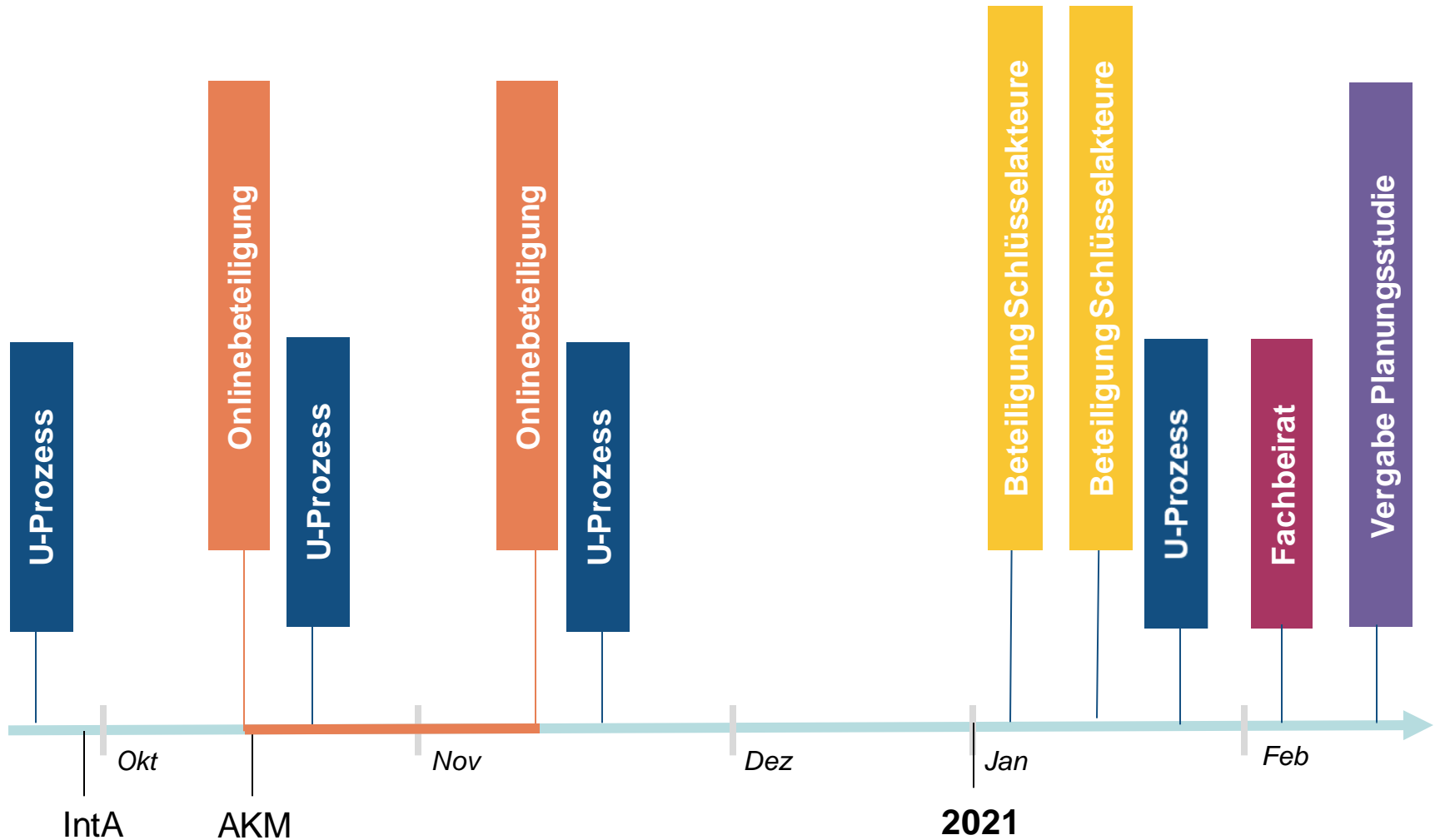
# Best Practice

- Austausch und Beratung mit vergleichbaren Projekten
- andere Häuser der Kulturen
- Kolleg\*innen aus anderen Städten
- Beispiele Dortmund, Wien...

→ in 2021



# Zeitschiene





# Kooperationen



## **Austausch mit anderen geplanten Häusern:**

- Haus des bürgerschaftlichen Engagements
- Haus für Film und Medien
- Regenbogenhaus
- Neubau Lindenmuseum
- Konzerthaus
- Haus der Jugendverbandsarbeit

## **15. September 2020:**

Erster Austausch und Stakeholder-Workshop im Rahmen der Beteiligung Zukunft Leonhardsvorstadt



# Online Befragung

12.10. – 12.11.2020

## Struktur Teilnehmer\*innen

173

Teilnehmer\*innen

18-30	31-45	46-65	über 65
16%	33%	41%	10%

Altersverteilung

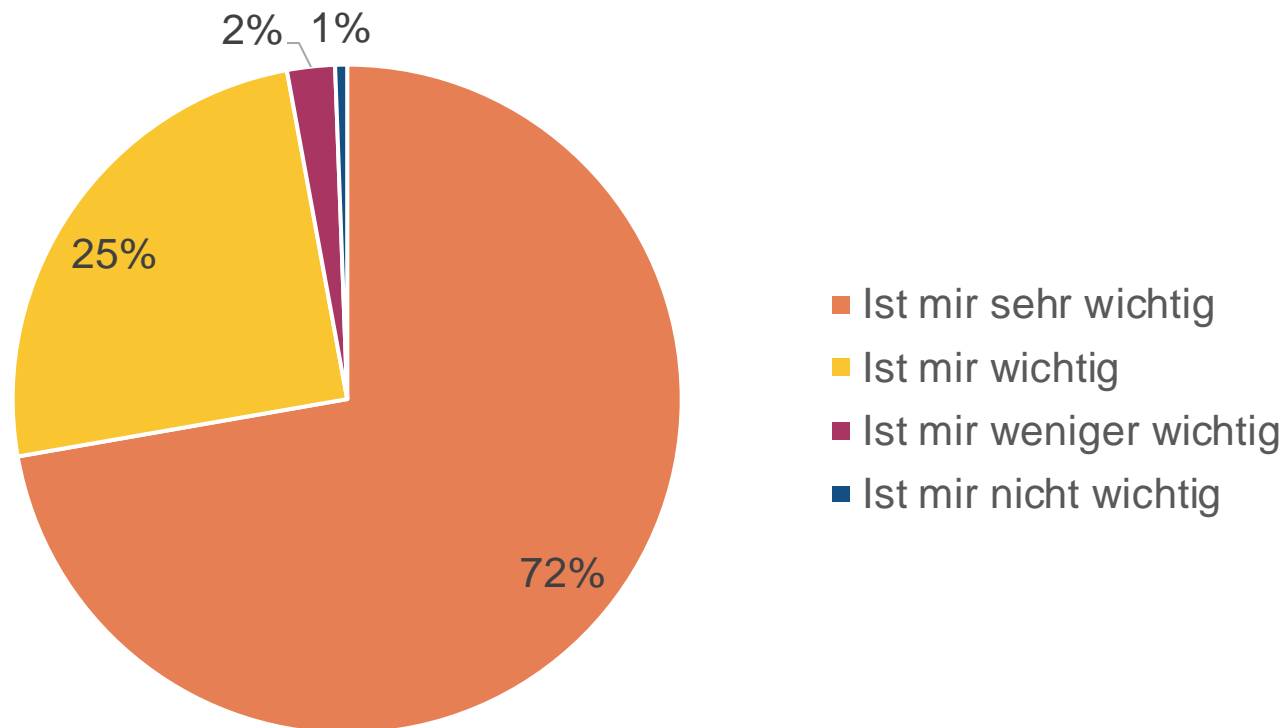
56%

Migrationsbezug



1a)

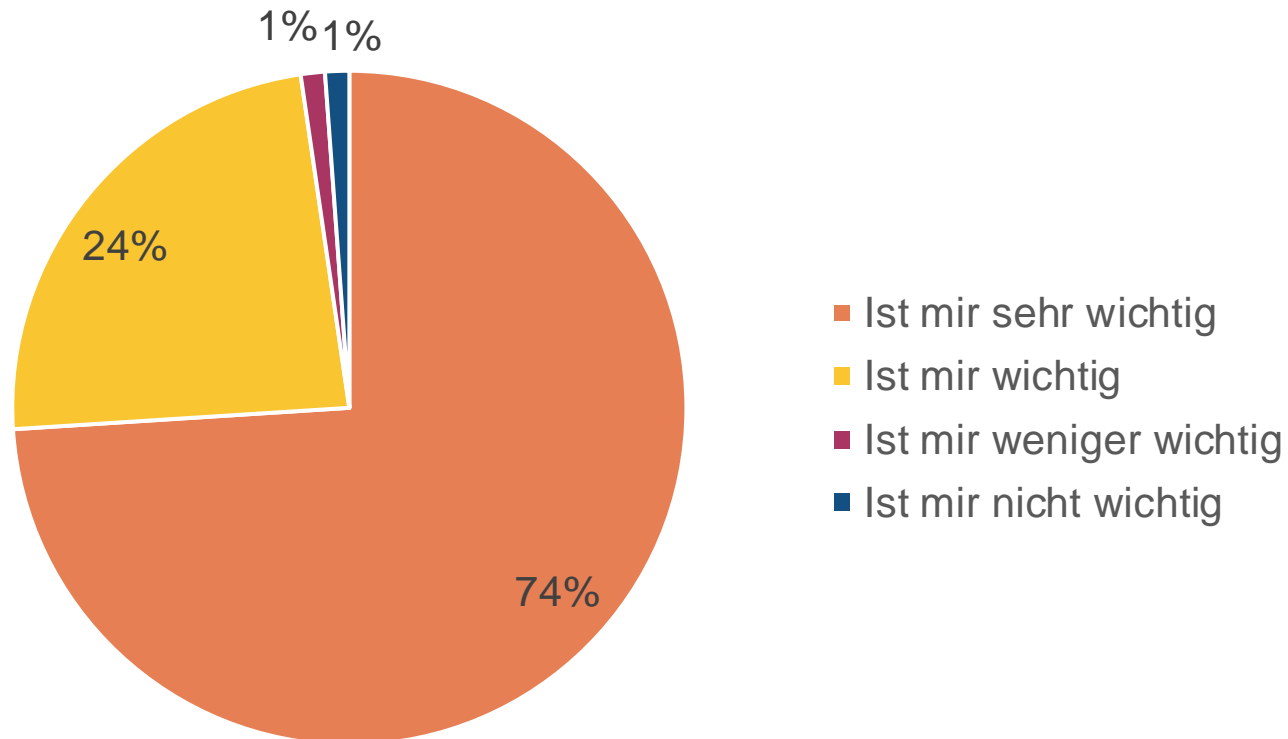
Sollte das HdK ein Ort sein, der die Vielfalt von Sprachen, Weltsichten und Kulturen in Stuttgart sichtbar macht?





1b)

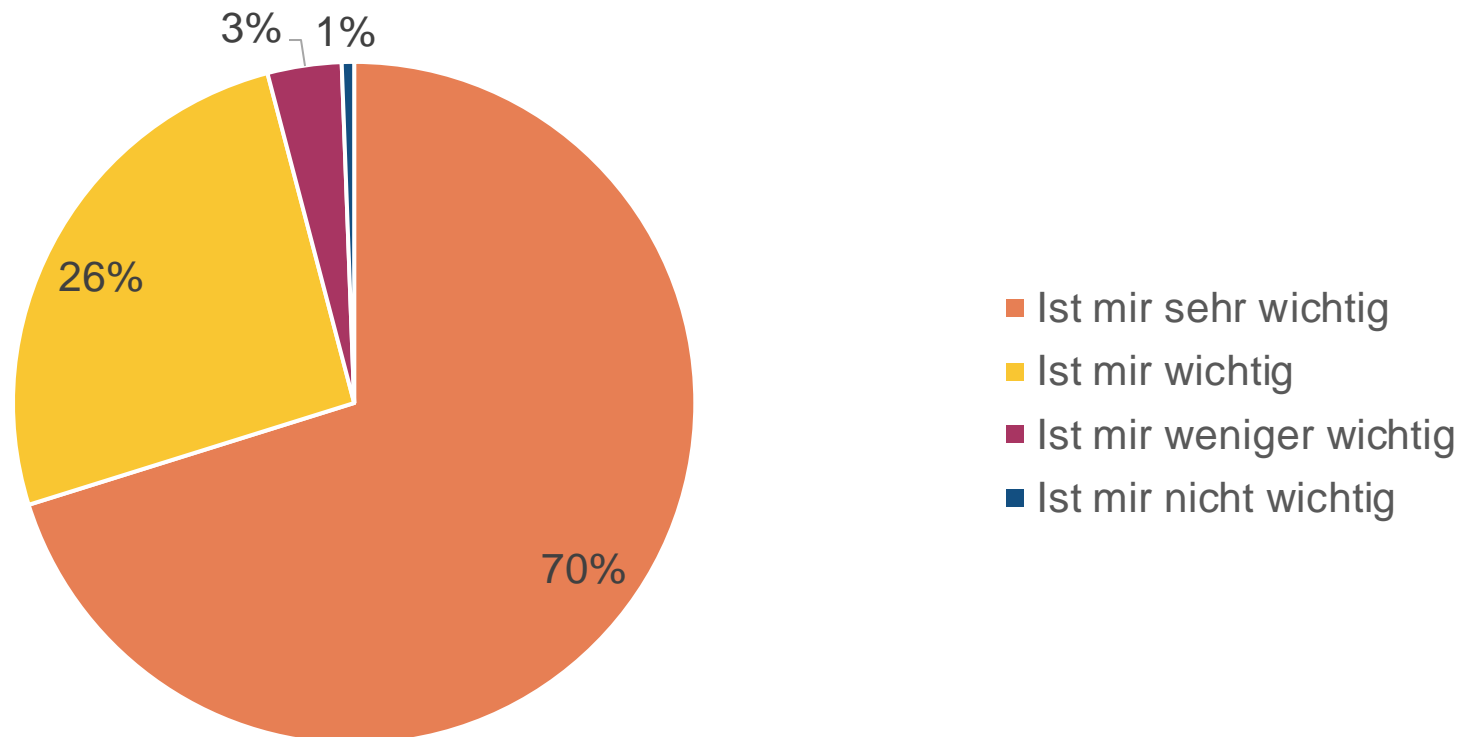
Sollte es ein Ort sein, der Möglichkeiten für Projekte und Veranstaltungen schafft, die verschiedene kulturelle Sichtweisen zusammenbringt?







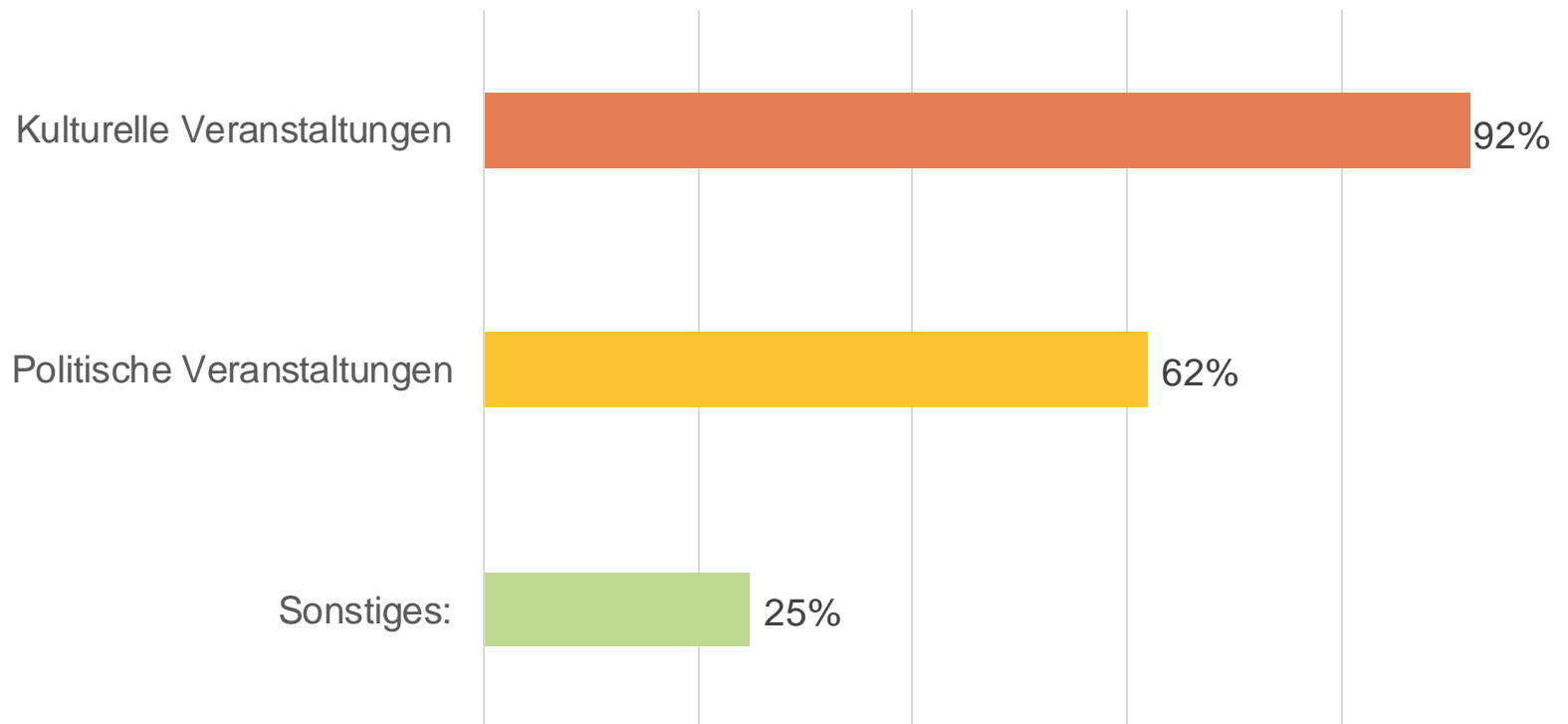
1c)  
Soll das Haus ein Ort des interkulturellen Lernens und der  
Verständigung sein?





2a)

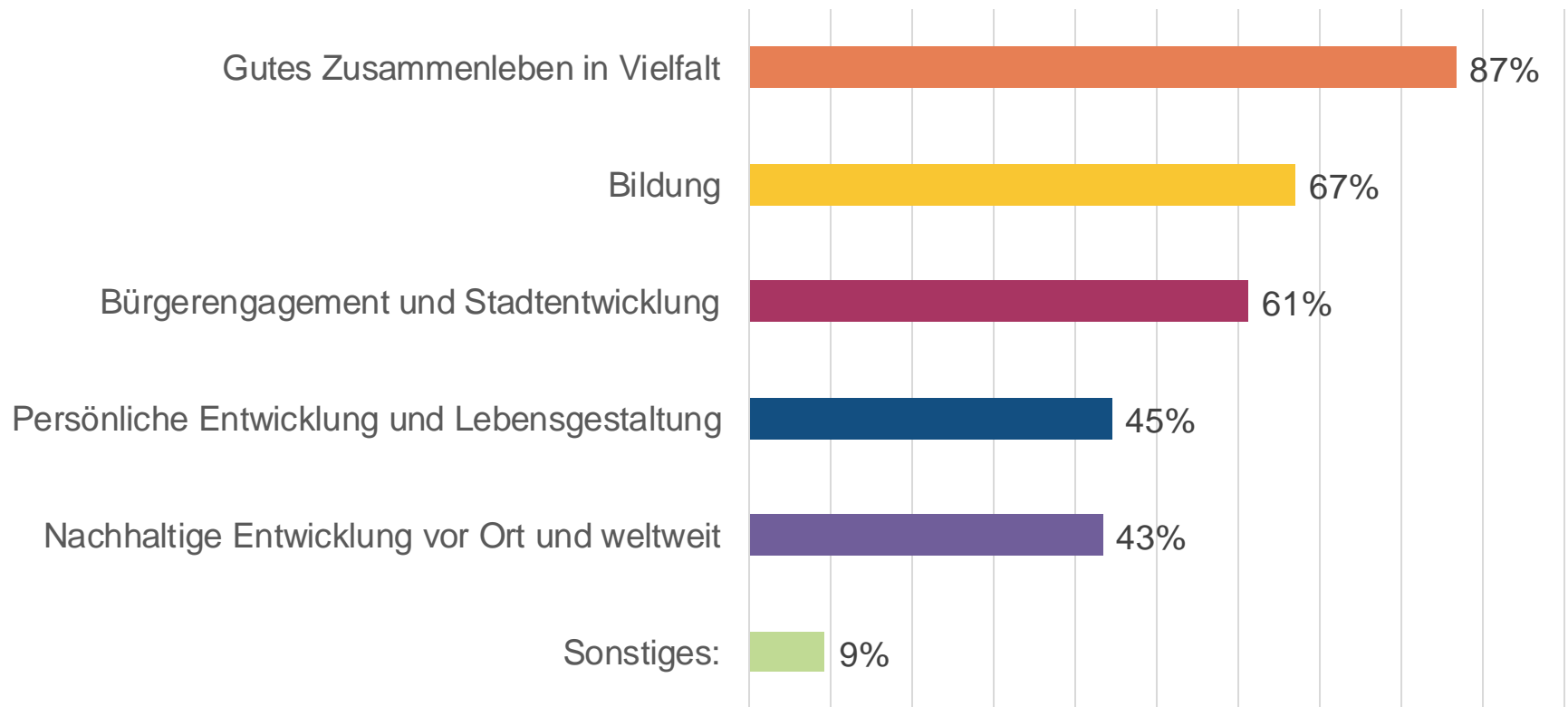
Das HdK soll ein Ort für Kultur, Kommunikation und mehr sein: Welche Themen sind Ihnen dabei wichtig?





2b)

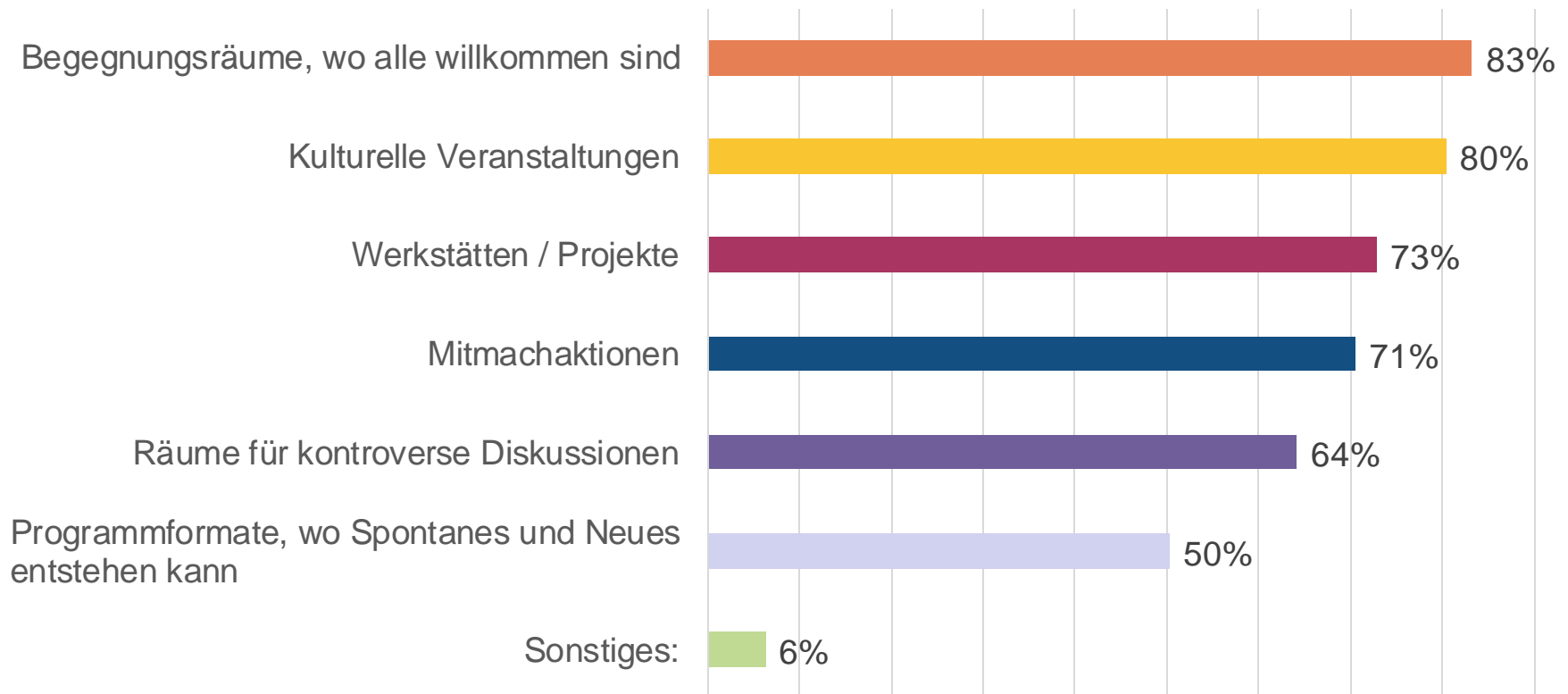
Oder sollte es im HdK Angebote zu verschiedenen Themen mit Bezug zu anderen Kulturen geben, zum Beispiel ...





3)

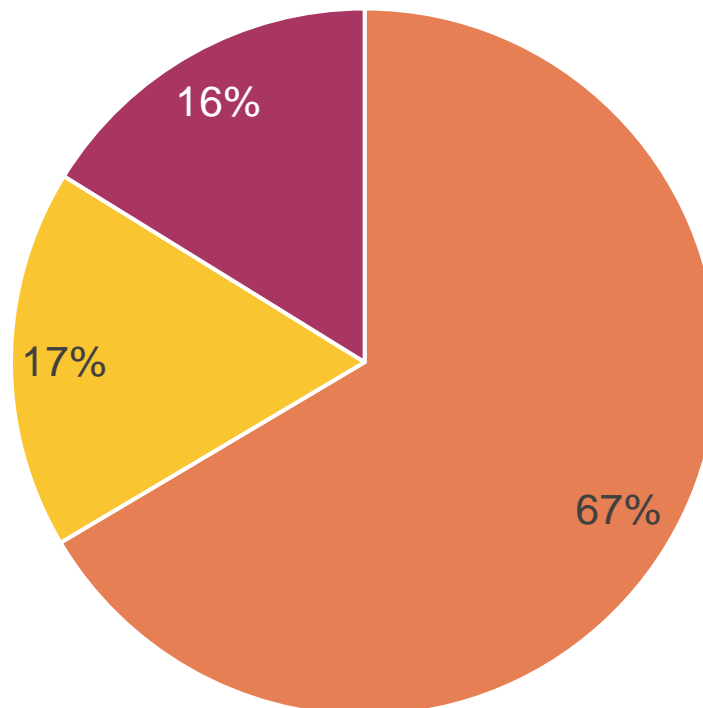
Das HdK soll ein Ort sein, wo neue Ideen entstehen.  
Welche Formate sind Ihnen dabei wichtig?





4)

Das HdK soll ein Ort sein, wo Sie sich mit Ihren Ideen aktiv einbringen können. Haben Sie Lust, sich in einem HdK zu engagieren?



- Ja, ich kann mir vorstellen, mich bei bestimmten Formaten und Themen zu engagieren.
- Ja, ich kann mir vorstellen, etwas selbst anzubieten.
- Ich kann mir eher nicht vorstellen, mich zu beteiligen.



# Top Themen und Formate

- Ort der Begegnung
- Ort der kulturellen Vielfalt
- Ort für interkulturelle Projekte
- Ort des Austausches
- Förderung des friedlichen Zusammenlebens
- Räume auch für ältere Menschen
- Anti-Rassismuserbeit
- Barrierefreiheit
- Mehrsprachigkeit, Nutzung mehrsprachiger Medien
- Café / kein Konsumzwang
- Gemeinsames Kochen



# Einige Stimmen:

## Co-Working Plätze

„Ich finde, es sollte ein Ort sein, an dem Menschen Raum und eine Stimme bekommen, die sonst keinen Zugang haben.“

„Ein Ort für Begegnung, Kultur, Diskurs und Stärkung des Miteinanders in Vielfalt.“

Storytelling und  
Geschichten-  
austausch

Inkubator für  
neue Formate

„Projekträume für Kollaborationen vor Ort mit Künstlern aus Stuttgart...“

Räume für Proben und Entwicklung von Ideen

„...niederschwellige Plattform für die kulturelle Entfaltungsmöglichkeit der zahlreichen Organisationen, Vereine und informellen Gruppen“

Nichtkommerzielles & kinderfreundliches Café



# Ausblick Frühjahr 2021



Dokumentation des Beteiligungsverfahrens zum Haus der Kulturen und Behandlung in Gemeinderatsausschüssen



Vergabe einer externen Planungsstudie zur Erstellung einer konkreten Betriebskonzeption mit Raumbedarf